

Einbeck, 2. Tag

Gestern Morgen wurden alle um 7.45 Uhr vom Freizeitradio mit Hawaii-Musik und dem Gummibären-Song geweckt. Nach dem Frühstück wurden einige Spiele vorgestellt, die die ganze Woche über andauern sollen. So bekam z. B. jedes Zimmer als Startkapital einen Stift und hat nun die Aufgabe, diesen Stift gegen höherwertige Dinge einzutauschen. Welche Gruppe am Ende den hochwertigsten Gegenstand eingetauscht hat, gewinnt. Die Motivation war natürlich groß und so trieb es alle Gruppen sofort in die Stadt zum Tauschgeschäft. Wir sind jedenfalls sehr gespannt, was am Ende dabei herauskommt. Außerdem löste das Spiel „Wo ist mein Huhn“ am Morgen große Begeisterungstürme aus. Denn „Berta das Huhn, das Männerklamotten trägt“ haben wir alle auf der Stelle ins Herz geschlossen.

Nach dem Mittagessen, bei dem es leckere Spaghetti gab, war erst einmal Pause angesagt, bevor wir uns dann frisch und munter zum Dealer-Spiel in den Park aufmachten. Unter vollem Einsatz wurde dabei versucht, die heiße Ware an der Polizei vorbei zu schmuggeln. Einigen fehlte bei diesem Spiel wohl das Wasser, so dass danach eine große Wasserschlacht rund um unser Haus gestartet wurde.

Den Abend beendeten wir heute mit dem Angeberspiel, bei dem durch die Gruppeneinteilung „Jungs gegen Mädchen“ die Stimmung immer mehr aufgeheizt wurde. Aber besser zu viel Motivation als zu wenig. Nach dem Spiel fielen dann alle wieder mit dem Freizeit-Radio und dem Sandmännchen ins Bett. Aber halt, nicht alle konnten sofort beruhigt schlafen. Denn es gab noch eine Vermisstenmeldung: Christinas Kissen!!! Dieses total hinterhältige Kissen konnte dann aber doch auf frischer Tat auf Christinas eigenem Stuhl ertappt werden. Liebes Kissen: Dieser Fluchtversuch ist dir wirklich misslungen. Also, wir lernen daraus: Ordnung muss sein. Danach konnten dann aber wirklich alle schlafen.

Also bis Morgen

Eure Messdiener